Freitag, 07. August 2026, 13:00 Uhr
~11 Minuten Lesezeit

Seht ihr nicht …

Anhand einer aufrüttelnden „Volksbefragung“ macht Uwe Froschauer deutlich, wie die Mehrheit der Menschen blind in einen neuen Weltkrieg stolpern.

von Uwe Froschauer
Bild: Collage mit Fotos von Shutterstock.com (DimaBerlin, AYO Production, Marti Rossello, Daniel Megias)

Ahnungslose „Schlafwandler“, die sich von der Propaganda der Macht blenden lassen. Bückbürger, die ihren fragwürdigen Führungspersonen wie

Rattenfängern willenlos in den Untergang folgen. Normalerweise nehmen wir an, dass mit solchen uncharmanten Beschreibungen immer nur alle anderen gemeint sind. Daher sprechen wir von den Verblendeten auch am liebsten in der dritten Person. Autor Uwe Froschauer macht es für seine Leserinnen und Leser unbequemer, indem er sie in der zweiten Person anspricht: „Begreift ihr nicht …?“ Froschauer, der für seine ausführlichen, detailreichen Artikel bekannt ist, fasst sich hier kurz und dringt zur Essenz unserer politischen Misere vor. Es ist fast Lyrik, was er vorlegt — aber eine, die den Sinn des Gesagten nicht verdunkelt, sondern im Gegenteil Licht auf zu lange Verdrängtes wirft.

Seht ihr nicht, dass sie einen neuen Krieg vorbereiten?
Seht ihr nicht, dass sie euch die Aufrüstung als alternativlos verkaufen?
Seht ihr nicht, dass sie euch für ihre Kriege das letzte Hemd ausziehen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie euch junge Menschen als Kanonenfutter missbrauchen wollen?
Seht ihr nicht, dass wieder alte Menschen, die sich kennen, hassen und bekämpfen, junge Menschen, die sich weder kennen noch hassen, aufeinander schießen lassen wollen?

Seht ihr nicht, dass sie an Krieg und Aufrüstung verdienen?
Seht ihr nicht, dass sie ein Feindbild aufbauen, bevor sie den Krieg präsentieren?
Seht ihr nicht, dass sie eure Sprache ändern, bevor sie eure Wirklichkeit verändern?

Seht ihr nicht, dass sie bestimmte Worte benutzen, um euer Denken zu lenken?
Seht ihr nicht, dass Begriffe wie „kriegstüchtig“ Schritt für Schritt zur neuen Normalität gemacht werden sollen?

Seht ihr nicht, dass sie den Krieg sprachlich vorbereiten, lange bevor der erste Schuss fällt?

> ***Seht ihr nicht, dass sie aus Aufrüstung eine Tugend und aus Friedensbereitschaft eine Schwäche machen wollen?***

Seht ihr nicht, dass sie Worte so lange wiederholen, bis ihr sie nicht mehr hinterfragt?
Seht ihr nicht, dass Sprache ihre stärkste Waffe ist?
Seht ihr nicht, dass George Orwell genau vor dieser Umdeutung der Sprache gewarnt hat?
Seht ihr nicht, dass sie euch ein verzerrtes Bild von Wladimir Putin als Dämon vermitteln?
Seht ihr nicht, dass sie euch ein ebenso verzerrtes Bild von Wolodymyr Selenskyj als Freiheitskämpfer vermitteln?
Seht ihr nicht, dass sie außenpolitische Eskalation nutzen, um von ihrem innenpolitischen Versagen abzulenken?
Seht ihr nicht, dass sie ständig neue Bedrohungsszenarien entwerfen?
Seht ihr nicht, dass sie die Jahreszahl „2029“ nennen, ohne sie nachvollziehbar zu begründen?

Seht ihr nicht, dass sie euch glauben machen wollen, Russland wolle Europa überfallen?
Seht ihr nicht, dass sie euch kaum fragen lassen, welche Sicherheitsinteressen Russland selbst geltend macht?
Seht ihr nicht, dass sie den Krieg fast ausschließlich aus einer einzigen Perspektive erklären?
Seht ihr nicht, dass sie euch kaum über die Vorgeschichte des

Krieges in der Ukraine sprechen lassen?
Seht ihr nicht, dass sie euch vermitteln, militärische Stärke sei die einzige Antwort auf politische Konflikte?
Seht ihr nicht, dass sie die NATO fast ausschließlich als Verteidigungsbündnis darstellen, während ihre geopolitische Rolle kaum kritisch hinterfragt wird?
Seht ihr nicht, dass sie die NATO weiterhin als Verteidigungsbündnis darstellen, obwohl sie längst die Merkmale eines Angriffsbündnisses angenommen hat?
Seht ihr nicht, dass sie euch selten fragen lassen, welchen Einfluss geopolitische Machtinteressen der Großmächte auf jeden Krieg haben?
Seht ihr nicht, dass sie euch kaum darüber nachdenken lassen, wem ein langer Krieg politisch und wirtschaftlich nützt?
Seht ihr nicht, dass sie kaum darüber sprechen, wer an immer höheren Rüstungsausgaben verdient?
Seht ihr nicht, dass sie euch kaum fragen lassen, ob dieser Krieg auch Merkmale eines Stellvertreterkrieges zwischen Großmächten trägt?
Seht ihr nicht, dass sie von europäischer Solidarität sprechen, während die wirtschaftlichen und finanziellen Lasten zu einem erheblichen Teil von nur einigen europäischen Staaten getragen werden?
Seht ihr nicht, dass sie immer neue Waffenlieferungen als Lösung präsentieren, während diplomatische Wege in den Hintergrund treten?
Seht ihr nicht, dass sie euch glauben machen wollen, Frieden könne man durch immer mehr Waffen schaffen?
Seht ihr nicht, dass sie jede Forderung nach Verhandlungen schnell als Schwäche erscheinen lassen?
Seht ihr nicht, dass sie den Gedanken an Frieden immer häufiger dem Gedanken an Sieg unterordnen?

Seht ihr nicht, dass sie euch mit der Angst vor einer Klimakatastrophe lenken wollen?

Seht ihr nicht, dass sie euch für eine angebliche Klimakrise zahlen lassen, deren Ursachen sie als unumstößliche Wahrheit darstellen?
Seht ihr nicht, dass sie euch Bilder zeigen, die euch erschüttern sollen, während sie andere Bilder bewusst weglassen?
Seht ihr nicht, dass sie euch nur den Ausschnitt der Wirklichkeit zeigen, der ihre Geschichte vom menschengemachten Klimawandel bestätigt?
Seht ihr nicht, dass sie euch Zahlen über das Klima präsentieren, ohne den Zusammenhang zu erklären?
Seht ihr nicht, dass sie Zeiträume auswählen, die ihre Behauptungen stützen, während längere Entwicklungen des Klimas kaum gezeigt werden?
Seht ihr nicht, dass sie euch Klima-Computermodelle als Gewissheiten präsentieren, obwohl jedes Modell von den verwendeten Annahmen abhängt?
Seht ihr nicht, dass sie euch Klimaprognosen als Tatsachen verkaufen?
Seht ihr nicht, dass sie euch wissenschaftliche Unsicherheiten in Klimafragen nur selten erklären?
Seht ihr nicht, dass sie euch glauben machen wollen, die Klima-Wissenschaft spreche immer nur mit einer Stimme?
Seht ihr nicht, dass sie euch suggerieren, jede kritische Frage zum angeblich menschengemachten Klimawandel sei bereits widerlegt?
Seht ihr nicht, dass sie euch einreden wollen, es gebe auf komplexe Klimafragen nur eine einzige zulässige Antwort?
Seht ihr nicht, dass sie euch mit Angstbildern emotional manipulieren und nicht sachlich überzeugen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie ständig von Kipppunkten, Katastrophen und Weltuntergang sprechen, aber nur selten über Unsicherheiten ihrer Vorhersagen?
Seht ihr nicht, dass sie jedes Wetterextrem sofort in eine große Erzählung einordnen, während andere mögliche Erklärungen kaum zur Sprache kommen?
Seht ihr nicht, dass sie fremdgesteuerte Klimaaktivisten für ihre politischen Ziele einsetzen?

> ***Seht ihr nicht, dass sie wissenschaftliche gekaufte Autorität als politisches Instrument benutzen?***

Seht ihr nicht, dass sie Angst als Mittel der Steuerung einsetzen?
Seht ihr nicht, dass sie immer neue Abgaben, Verbote und Einschränkungen mit dem Klimaschutz begründen?
Seht ihr nicht, dass sie euch Schuldgefühle einreden, um euch gefügiger zu machen?

Seht ihr nicht, dass sie euch immer umfassender kontrollieren wollen?
Seht ihr nicht, dass sie Schritt für Schritt ein immer autoritäreres System errichten?
Seht ihr nicht, dass sie eure Freiheit immer weiter einschränken?
Seht ihr nicht, dass sie eure Grundrechte immer häufiger als verhandelbar behandeln?
Seht ihr nicht, dass sie den Souverän — Euch — immer seltener fragen?
Seht ihr nicht, dass sie Demokratie predigen, aber immer weniger Demokratie zulassen?
Seht ihr nicht, dass sie Entscheidungen über eure Köpfe hinweg treffen?
Seht ihr nicht, dass sie eure Zustimmung durch Angst erreichen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie euch immer abhängiger vom Staat machen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie Kritik nicht widerlegen, sondern Kritiker delegitimieren wollen?
Seht ihr nicht, dass sie Andersdenkende immer häufiger ausgrenzen?
Seht ihr nicht, dass sie den Interessen weniger mehr Gewicht geben als denen der Mehrheit?
Seht ihr nicht, dass sie euch glauben machen wollen, ihr wäret der Souverän, während andere die Richtung bestimmen?
Seht ihr nicht, dass sie jede Krise nutzen, um neue

Überwachungsinstrumente einzuführen?
Seht ihr nicht, dass sie die digitale Identität für weitreichende Möglichkeiten der Kontrolle nutzen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie digitales Geld nicht nur als Mittel für die Bequemlichkeit, sondern auch als Mittel zur Kontrolle nutzen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie eure Bewegungsfreiheit immer stärker einschränken?
Seht ihr nicht, dass sie eure Meinungsfreiheit Stück für Stück begrenzen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie Andersdenkende immer häufiger diffamieren, ausgrenzen oder zum Schweigen bringen?
Seht ihr nicht, dass sie den Menschen immer stärker mit Technik verschmelzen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie den Menschen zunehmend als optimierbares System betrachten?
Seht ihr nicht, dass sie mit dem Transhumanismus den Menschen immer häufiger als technisches Projekt verstehen?
Seht ihr nicht, dass sie euch glauben machen wollen, jede technische Möglichkeit sei automatisch auch ein gesellschaftlicher Fortschritt?
Seht ihr nicht, dass sie kaum noch darüber sprechen, wo die ethischen Grenzen technischer Eingriffe in den Menschen liegen?
Seht ihr nicht, dass sie immer mehr persönliche Daten von euch verlangen, damit ihr uneingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen könnt?
Seht ihr nicht, dass sie digitale Identität, digitales Geld und immer umfassendere Datensammlungen für weitreichende Möglichkeiten der Kontrolle nutzen?
Seht ihr nicht, dass sie immer mehr Entscheidungen über euch auf Grundlage digitaler Daten treffen?
Seht ihr nicht, dass sie euch an eine Welt gewöhnen wollen, in der Überwachung als Service und Kontrolle als Sicherheit erscheint?
Seht ihr nicht, dass sie den Menschen immer häufiger auf Daten, Algorithmen und biologische Funktionen reduzieren?

Seht ihr nicht, dass sie immer weniger darüber sprechen, was den Menschen jenseits von Technik, Leistung und Berechnung ausmacht?
Seht ihr nicht, dass sie den Eindruck vermitteln, der Mensch könne sich selbst neu erschaffen und seine natürlichen Grenzen beliebig überwinden?
Seht ihr nicht, dass der Mensch dabei Gefahr läuft, seine eigene Menschlichkeit zu verlieren?
Seht ihr nicht, dass eine Welt, die nur noch auf Technik vertraut, leicht den Sinn für Demut verlieren kann?
Seht ihr nicht, dass für viele Menschen der Gedanke, der Mensch könne sich selbst nach Belieben neu erschaffen, im Widerspruch zu ihrem Glauben an eine Schöpfung steht?
Seht ihr nicht, dass der Transhumanismus für viele Gläubige die Frage aufwirft, ob der Mensch sich an die Stelle dessen setzt, was sie Gott nennen?
Seht ihr nicht, dass jede Gesellschaft entscheiden muss, ob der technische Fortschritt dem Menschen dienen soll — oder der Mensch dem technischen Fortschritt?

Seht ihr nicht, dass sie euch während der Corona-Zeit Angst als wichtigstes politisches Instrument präsentiert haben?
Seht ihr nicht, dass sie während der Corona-Zeit Freiheitsrechte in einem bis dahin beispiellosen Ausmaß eingeschränkt haben?
Seht ihr nicht, dass sie den Schutz der Grundrechte hinter andere politische Ziele zurückgestellt haben?
Seht ihr nicht, dass sie den Ausnahmezustand über Jahre zum politischen Leitprinzip gemacht haben?
Seht ihr nicht, dass sie euch täglich mit Zahlen konfrontiert haben, ohne sie in den notwendigen Zusammenhang einzuordnen?
Seht ihr nicht, dass sie euch Auslastungsquoten präsentierten, ohne zugleich zu erklären, wie sich die Zahl der verfügbaren Intensivbetten im Verlauf der Pandemie verändert hatte?
Seht ihr nicht, dass sie euch Zahlen zeigten, die Angst erzeugten, während entscheidende Hintergrundinformationen oft nur am

Rande erwähnt wurden?
Seht ihr nicht, dass sie kaum zuließen, dass offizielle Zahlen und ihre Interpretation öffentlich kritisch hinterfragt wurden?
Seht ihr nicht, dass sie euch glauben machten, es gebe in der Wissenschaft nur eine einzige zulässige Meinung?
Seht ihr nicht, dass sie kritische Wissenschaftler, Ärzte, Juristen und andere Fachleute häufig nicht als Diskussionspartner behandelten, sondern als Problem darstellten?
Seht ihr nicht, dass sie Menschen mit abweichenden Ansichten diffamierten, ausgrenzten oder zum Schweigen bringen wollten?
Seht ihr nicht, dass sie Angst über Freiheit stellten?
Seht ihr nicht, dass sie Grundrechte in einem bis dahin beispiellosen Ausmaß einschränkten?

> ***Seht ihr nicht, dass sie den Ausnahmezustand über lange Zeit zur politischen Normalität machten?***

Seht ihr nicht, dass sie Menschen gegeneinander aufbrachten, und Familien, Freunde und Kollegen spalteten?
Seht ihr nicht, dass sie euch in der Corona-Zeit zu einem beispiellosen gesellschaftlichen Experiment machten?
Seht ihr nicht, dass sie auf eure Kosten milliardenschwere Gewinne ermöglichten?
Seht ihr nicht, dass es ihnen weniger um Gesundheit, sondern um Macht, Kontrolle und Gehorsam ging?
Seht ihr nicht, dass jede Krise genutzt werden kann, um Maßnahmen durchzusetzen, die unter normalen Umständen auf deutlich größeren Widerstand stoßen würden?

Seht ihr nicht, dass sie Krisen nutzen oder erzeugen, um sich anschließend als Retter zu präsentieren?
Seht ihr nicht, dass sie nicht euer Wohl, sondern die Interessen weniger verfolgen?
Seht ihr nicht, dass sie euch abhängig machen wollen?
Seht ihr nicht, dass sie längst einen Informationskrieg gegen euch

führen?
Seht ihr nicht, dass sie ein Imperium der Lügen aus Angst, Ablenkung und Erzählungen errichtet haben und es täglich ausbauen?

Seht ihr nicht, wer „sie“ sind?
Seht ihr die eng verflochtene, mafiöse Machtstruktur aus Finanzinteressen nicht, aus politischen Entscheidungsträgern, medialen Meinungsmachern und wissenschaftlichen Autoritäten, die sich gegenseitig stützen?
Seht ihr nicht, dass sie den Wohlstand vieler opfern, um die Interessen weniger zu schützen?
Seht ihr nicht, dass sie euren Blick auf die Wirklichkeit verändern wollen?
Seht ihr nicht, dass sie euer Denken lenken und euer Urteilsvermögen beeinflussen wollen?
Seht ihr nicht, dass große Teile der Medien ihre Macht immer seltener kontrollieren und immer häufiger begleiten?
Seht ihr nicht, dass kritische Fragen meist bekämpft werden, statt sie zu beantworten?

> ***Begreift ihr nicht, dass niemand eure Freiheit für euch verteidigen wird?***

Begreift ihr nicht, dass jede Generation ihre Freiheit neu erringen und bewahren muss?
Begreift ihr nicht, dass Schweigen Zustimmung bedeutet?
Begreift ihr nicht, dass Wegsehen nichts verändert?
Begreift ihr nicht, dass Angst noch nie ein guter Ratgeber war?
Begreift ihr nicht, dass die Zeit der Warnungen vorbei ist?
Begreift ihr nicht, dass wir nicht mehr vor einer das ganze Leben bestimmenden Entscheidung stehen, sondern längst mitten in ihr?
Begreift ihr nicht, dass es nicht mehr fünf vor zwölf ist?

Es ist eine Sekunde vor zwölf.

Wann wollt ihr endlich erkennen, dass Freiheit nicht an einem Tag verloren geht, sondern Stück für Stück — immer dann, wenn Menschen schweigen?

> ***Wann wollt ihr endlich erkennen, dass Demokratien nicht durch Panzer sterben, sondern durch die Gleichgültigkeit der Menschen?***

Wann wollt ihr endlich erkennen, dass Angst noch nie zu Freiheit geführt hat?
Wann wollt ihr endlich erkennen, dass jede Veränderung mit einem einzigen Menschen beginnt — mit dir, mit euch?
Wann wollt ihr endlich erkennen, dass der Souverän in einer Demokratie nicht die Regierung ist, sondern das Volk?
Wann wollt ihr endlich erkennen, dass niemand eure Zukunft gestaltet, wenn ihr es nicht selbst tut?

Denkt selbst.
Prüft alles.
Hinterfragt alles.
Habt Mut.
Sagt, was ihr denkt.
Lasst euch nicht gegeneinander aufhetzen.
Lasst euch nicht einschüchtern.
Lasst euch eure Freiheit nicht nehmen.
Erinnert euch daran, wer der Souverän ist.
Steht auf.
Nicht morgen.

Heute.

Denn die größte Macht der Lüge besteht nicht darin, dass sie ausgesprochen wird. Sie besteht darin, dass zu viele Menschen aufhören, nach der Wahrheit zu suchen, den Mut verlieren, sie auszusprechen — und dadurch zulassen, dass aus der Lüge Wirklichkeit wird.

Uwe Froschauer hat an der Ludwig-Maximilians-Universität München Betriebswirtschaft studiert und abgeschlossen. Sein besonderes Interesse galt der Wirtschaftspsychologie. Er arbeitete als Unternehmensberater, gibt Seminare bei Berufsbildungsträgern, ist Autor mehrerer Bücher und betreibt den Blog **wassersaege.com** (https://wassersaege.com/). Seine Leidenschaft für weltweite Reisen machte ihn sensibel für Kulturen und Probleme anderer Völker. Er ist naturverbunden und liebt Tiere und Pflanzen.